



Leitung:
Prof. Dr. Otto Richter
Präsident der Braunschweigischen
Wissenschaftlichen Gesellschaft

Veranstalter und Kontakt:
Braunschweigische
Wissenschaftliche Gesellschaft
Fallersleber-Tor-Wall 16
38100 Braunschweig

☎ +49 (0) 531 /1 44 66

📠 +49 (0) 531/1 44 60

✉ info@bwg.niedersachsen.de

🌐 www.bwg.nds.de

🐦 https://twitter.com/BSWissGesell

Die
Braunschweigische
Wissenschaftliche Gesellschaft

lädt ein zum

Carl Friedrich Gauß-Kolloquium

„Mobilität der Zukunft“

sowie zu der

**Feierlichen Jahresversammlung
mit der Verleihung der
Carl Friedrich Gauß-Medaille**

Wichtige Informationen:

Die Veranstaltung findet hybrid statt. Für eine Präsenz-Teilnahme wird um zeitnahe Anmeldung, jedoch spätestens bis zum **22. April 2022** unter dem Link gebeten: <http://bwg.nds.de/veranstaltungen/anmeldung-jv/>. Bitte beachten Sie die aktuell geltende Corona-Verordnung des Landes Niedersachsen. Für eine virtuelle Teilnahme ist keine Anmeldung erforderlich. Die Veranstaltung wird live auf unserem You-Tube-Kanal https://www.youtube.com/channel/UCSfnS9nG5Vk7_WqdVaanV1w gestreamt.



am Freitag, 29. April 2022

Carl Friedrich Gauß-Kolloquium „Mobilität der Zukunft“

Historische Stadtführung durch die Braunschweiger Innenstadt

Feierliche Jahresversammlung mit der Verleihung der Carl Friedrich Gauß-Medaille

Freitag, 29. April 2022, 9.30 bis 12.20 Uhr

Ort: Dornse des Altstadtrathauses
Altstadtmarkt 7, Braunschweig

9.30 **Begrüßungskaffee**

10.00 **Begrüßung**
Prof. Dr. Otto Richter
Präsident der Braunschweigischen
Wissenschaftlichen Gesellschaft

10.10 **Einführung in die Thematik und Moderation**
Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Heipke
Leibniz Universität Hannover, Vorsitzender der
Klasse für Ingenieurwissenschaften der BWG

Vorträge mit anschließenden Diskussionen

10.20 Prof. Dr.-Ing. Christoph Stiller
Institut für Mess- und Regelungstechnik, KIT
Der lange Weg zum Automatischen Fahren

11.00 Prof. Dr.-Ing. Bernhard Friedrich
Technische Universität Braunschweig
Mobilität – der Weg ist nicht das Ziel

11.40 Prof. Dr. Meike Jipp
Institut für Verkehrsforschung, DLR Berlin
Klimaneutrale Mobilität: Eine Utopie?

12.20 Ende des Kolloquiums

Freitag, 29. April 2022, 13.00 bis 14.30 Uhr

Treffpunkt: **Foyer (Erdgeschoss)**
des Altstadtrathauses
Altstadtmarkt 7, Braunschweig

Dr. Henning Steinführer

Leiter des Referates Wissenschaft und des Stadtarchivs
der Stadt Braunschweig, Mitglied der BWG

Braunschweig verdankt Herzog Heinrich dem Löwen und Kaiser Otto IV. ganz wesentliche Impulse in der Zeit der Stadtentstehung. Im späten Mittelalter und der frühen Neuzeit entwickelte sich Braunschweig zu einer autonomen Hanse- und Handelsstadt, die weitgehend unabhängig von den eigentlichen welfischen Stadtherren agierte. Diese Phase endete erst 1671, als sich die Bürger den Herzögen Rudolf August und Anton Ulrich unterwerfen mussten. Die vormalige Bürgerstadt wurde zur Hauptstadt des vergleichsweise kleinen Herzogtums Braunschweig und zur Residenzstadt umgestaltet. Mit der Abdankung von Herzog Ernst August im November 1918 wurde der Übergang zur Demokratie eingeleitet. Die Stadt war in der Folge Hauptstadt des Freistaates Braunschweig, der 1946 im Zuge der Neuordnung der Länder im neu geschaffenen Bundesland Niedersachsen aufging.

Die baulichen Zeugnisse dieser bewegten Vergangenheit sind trotz der Zerstörungen im Zweiten Weltkrieg in großer Zahl erhalten geblieben. Im Rahmen der Führung werden die wichtigsten Baudenkmäler vorgestellt.

Die Braunschweigische Wissenschaftliche Gesellschaft lädt Sie zur Teilnahme an der Stadtführung herzlich ein und bittet um Ihre Anmeldung auf unserer Homepage.

Prof. Dr. Otto Richter
Präsident der BWG

Freitag, 29. April 2022, 15.00 Uhr

Ort: Dornse des Altstadtrathauses
Altstadtmarkt 7, Braunschweig

15.00 **Musikalischer Auftakt**

Begrüßung
Prof. Dr. Otto Richter
Präsident der BWG

Grußwort

Dr. Thorsten Kornblum
Oberbürgermeister der Stadt Braunschweig

Bericht

Prof. Dr. Otto Richter

Musikalisches Intermezzo

Laudatio

Prof. Dr. Wolfram Burgard
Künstliche Intelligenz und Robotik,
Technische Universität Nürnberg

Verleihung der Carl Friedrich Gauß-Medaille an

Prof. Dr.

Sebastian Thrun

CEO, Kitty Hawk Coop. Palo Alto/
Mitbegründer und Chairman, Udacity,
Mountain View

Festvortrag des Preisträgers

Unsere Zukunft ist rosig

Schlussworte

Prof. Dr.-Ing. Ernst Gockenbach
Vizepräsident der BWG